

Begründung zum Bebauungsplan

Haldengärten

in UHINGEN

Die ca. 2,7 ha große Baufläche bildet den östlichen Abschluß einer bereits vorhandenen Wohnbebauung unterhalb des Haldenwalds. Die bestehende flache Einzelbauweise wurde deshalb fortgesetzt.

Durch eine innere Erschließung mit befahrbaren Wohnwegen wurde eine Aufteilung in max. 4 - 7 a große Baugrundstücke ermöglicht, wie sie am häufigsten gewünscht werden.

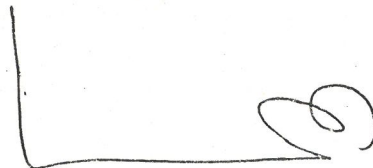
Ein öffentlicher Spielplatz in zentraler Lage wurde verkehrsgeschützt eingefügt.

Die Talstraße im Süden und die Wangener Straße im Osten sind z.Zt. noch Feldwege, die in der Gesamtplanung als Wohnsammelstraßen vorgesehen sind, jedoch keine überörtliche Bedeutung erlangen werden.

Die anteiligen Erschließungskosten werden mit 543.000,-- DM veranschlagt.

UHINGEN, den 30. Juni 1972

Ortsbauamt UHINGEN:



(Lesti)

Ortsbaumeister